

## Feierstunde am 1. März 2023 in Mittersill

*Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, Du unser Heil, Du, der Du die Liebe bist,*

*Lob und Dank sei Dir für Deine heilige Gegenwart und für Deine Liebe.*

*So danken wir Dir, dass wir jetzt zu Dir kommen dürfen, mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du weißt ja, was wir brauchen, und daher wollen wir Dir in besonderer Weise danken für Deine Führung und für all das Gute, das Du für uns tust.*

*Wir legen Dir die Not auf unserem Planeten an Dein Herz. Du kennst ja die Hintergründe und Du weißt, was da alles im Hintergrund los ist. Du kennst auch unsere Zukunft, Du kennst die Gegenwart, Du weißt um alles und daher danken wir Dir für Deine Führung, für Deinen Segen, für Deine Liebe, für Dein Licht und alles das, was Du uns tagtäglich schenkst - dafür danken wir Dir von ganzem Herzen.*

*Lob und Dank sei Dir, Vater Jesus.*

*Amen*

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, die Not auf eurem Planeten ist Mir wohl bekannt und es ist auch nichts Außergewöhnliches - unter Anführungszeichen gesprochen - denn Not gab es auf eurem Planeten immer, von Anbeginn an, nur auf sehr unterschiedliche Weise.

Und all das, was ihr durch die Medien erfahrt und darüber hinaus, ist in einer Fülle, die euch betroffen macht. Aber es gab auch früher unendlich viel Not, nur wussten das die Menschenkinder nicht so in dieser Intensivität, da die Informationen ja nicht so möglich waren wie heute. Heute wisst ihr von jedem Land fast alles, vieles wird natürlich auch geheim gehalten und nicht preisgegeben.

Und so ist es auch in eurem Land, in euren Ländern - ihr wisst vieles, aber ihr wisst nicht alles. Denn es gibt immer wieder Bestrebungen, zu schweigen in Bezug auf Dinge, die euch sehr bestürzen würden und ihr den Geist dieses Weltengeschehens viel klarer noch erkennen würdet. Daher reicht es schon aus, dass ihr das wisst, was euch täglich offeriert wird - mit aller Vorsicht! Denn nicht alles, was ihr hört oder erfahrt, hat seine Richtigkeit, auch hier wird vieles manipuliert. Zum Großteil auch, um Meine Kinder, die Menschenkinder, zu ängstigen. Und das gibt es von allen Seiten, auch von den Seiten, wo ihr meint, hier würde Hilfe kommen - und doch gibt es auch hier unter Einfluss der Gegenseite Bestrebungen zu ängstigen. Es ist immer wieder diese Angstmache, die Meine Kinder verunsichert.

Und da zu lernen, damit umzugehen und auf Abstand zu bleiben, mit Achtsamkeit so manches aufzunehmen, ist Gebot der Stunde. Informiert zu sein ist das eine, sich ängstigen zu lassen und verzweifelt zu sein oder mutlos zu werden, ist das andere. Daher seid hier sehr achtsam und eilt zu Mir an Mein Herz, um euch immer wieder die Kraft zu holen, die ihr braucht für diesen Erdenweg.

Das ist etwas, was Ich euch immer wieder ans Herz lege. Und so kann Ich euch nur immer wieder aufrufen, hier sehr achtsam und wachsam euren Weg zu gehen. Denn die Finsterlinge schlafen nicht, sondern nützen ihre Chancen. Und wenn ihr ihnen Chancen gebt, dann bedeutet das, dass sie das auch nützen werden.

So nehme Ich euch an Mein Herz und segne euch und freue Mich über den Weg, den wir gemeinsam gehen. Und auch wenn so manches Kindlein noch schläft, so geht es auch darum, es aufzuwecken. Und dafür sind auch so manche Meldungen nötig, damit ihr aufwacht und voll Konzentration und auch voll der Liebe euren Weg geht. Auch dahingehend, euren Geschwistern zu helfen, wenn sie in Not sind und wenn sie Hilfe brauchen.

Und so erkennt ihr immer mehr, dass es immer mehr Menschen gibt, die die Not auf verschiedenste Weise erleben, und da brauche Ich starke, mutige Kinder, die das auch wirklich zu tragen vermögen. Ich meine nicht alleine tragen, sondern es an Mein Herz zu tragen, in Meine Hände zu legen, damit Ich hineinwirken kann. Das braucht auch Zeit und Aufmerksamkeit und Bereitschaft, das zu tun, wenn ihr von einem Geschwister hört, in welcher Situation es ist, dass ihr euch diese Zeit nehmt, um da zu sein und ihre Not zu Mir zu bringen. Das wird immer mehr werden und daher braucht es auch diese Verbindung zwischen dir, Meinem Kind, und Mir, damit Ich euch auch dabei helfe, diese Aufgabe zu leben. Seid hier mutig unterwegs und erkennt die Notwendigkeit, in dieser Zeit bereit zu sein, den Weg der Liebe zu gehen, der Hingabe, und so auch voll Zuversicht euren Weg zu gehen.

Denn es gibt auch in dieser Welt - die im Äußeren zwar sehr turbulent aussieht - doch auch viele sehr gute Dinge im Hintergrund, die durch Meine Hilfe da sein dürfen und möglich sind. Und auch wenn ihr das nicht so plakativ erkennt und seht wie das Belastende, so bin Ich doch sehr intensiv am Werk, um hier im Hintergrund vieles in eine Richtung zu entwickeln, die eure Herzen erfreuen wird und die euch auch hilft, voll des Mutes, der Hoffnung und der Freude eure Schritte zu tun.

Daher eilt an Mein Herz und vertraut darauf, dass Ich bei euch bin, Ich der, der euch erschaffen hat und der euch befreit hat aus den Fesseln - bedingt durch den Urfall - und so der Weg frei ist in Mein heiliges Jerusalem, in die Stadt Gottes, in das Reich Gottes - wie immer ihr es nennen mögt. Der Weg ist frei, die Brücke ist da, um sie zu beschreiten - aber das braucht auch gute Voraussetzungen dafür, um diese Brücke beschreiten zu können. Und die beste Voraussetzung ist die liebende Verbindung zu Mir, sodass Ich euer Herz ganz frei machen kann und ihr dadurch fähig seid, voll der Liebe und des Lichtes diesen Übergang zu schaffen und mit Mir an einem Tisch, mit Freude und mit Liebe im Herzen, zu feiern.

Und so seid ihr noch hier, um tätig zu sein, um da zu sein für eure Geschwister und um segnend durch den Tag zu gehen, sodass vieles an Gutem geschehen kann und darf.

Und dafür segne Ich euch, Meine Geliebten. Ich bin da und gehe mit euch diesen Weg.

Amen